

Die Heilpraktikerin verfügt über eine **Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde** nach § 1 HeilPrG (Heilpraktikergesetz). Die Erlaubnis berechtigt sie, die Behandlung des Patienten gemäß seinem Wunsch mit den Mitteln der Heilkunde vorzunehmen. Nach dem Gesetz zur Verbesserung der Rechte von Patientinnen und Patienten ist vor Behandlungsbeginn ein Vertrag abzuschließen.

## Behandlungsvertrag zwischen Patient und Heilpraktiker (HP)

**Praxissitz:** Naturheilpraxis Kirstin Reckziegel  
Am Pferdeberg 33, 37115 Duderstadt

Patientendaten:

Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Anschrift:

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ e-Mail: \_\_\_\_\_

Nach einer durchgeführten **Anamnese, Untersuchung und Befundaufnahme** resultiert eine Diagnose oder Verdachtsdiagnose. Auf Grund dieser Annahme wird entschieden, mit welcher therapeutischen Maßnahme das individuelle Therapieziel des Patienten erreicht werden kann. Die Maßnahmen beschränken sich auf die Anwendung von Mitteln der Naturheilkunde. Eine parallele Behandlung durch den Arzt ist durch den Patienten

erwünscht:

nicht erwünscht:

Der Patient verpflichtet sich, die **Kosten der Behandlung** vollständig zu tragen.

Die Abrechnung erfolgt in bar oder per Rechnung

und beläuft sich in Abhängigkeit von Aufwand und Methode (siehe Homepage) zzgl. Kosten für Medikamente.

Kann der Patient den vereinbarten Termin nicht einhalten, teilt er dies unverzüglich, spätestens bis 48 h vorher dem Behandler mit. Erscheint der Patient nicht zum vereinbarten Termin, gilt ein Ausfallhonorar in Höhe von \_\_\_\_\_ 60,- \_\_\_\_\_ € als vereinbart.

In Abhängigkeit vom Heilungsverlauf ist in etwa mit \_\_\_\_\_ Konsultationen über einen Zeitraum von \_\_\_\_\_ zu rechnen. Sollten sich neue Anhaltspunkte für eine Veränderung dieser Angabe im Verlauf der Behandlung ergeben, wird der Heilpraktiker den Patienten darüber informieren.

Der Patient erklärt sich damit einverstanden, dass seine personenbezogenen Daten innerhalb der Praxis von allen Mitarbeitern zum Zwecke der Rechnungslegung eingesehen werden können.

Der Patient ist darüber aufgeklärt worden, dass von einer gesetzlichen oder privaten Krankenversicherung oder bei Beihilfe die entstehenden Kosten möglicherweise /voraussichtlich je nach bestehendem Vertragsverhältnis **nicht** übernommen werden und für evtl. nötige Klärungen ist der Patient selbst verantwortlich.

Hinweise: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der Heilpraktiker hat den Patienten darüber aufgeklärt, dass die Heilkunde keine wissenschaftlich anerkannte Methode ist. Sie beruht auf den **Erfahrungen** von Therapeuten und heilkundigen Menschen, die diese z.T. über Jahrhunderte gesammelt und weitergegeben haben. Sie unterliegen jedoch Gesetzmäßigkeiten und Anwendungsregeln, die der Heilpraktiker beachtet.

Die vom Heilpraktiker **angewendeten Methoden** sind:

Klassische Homöopathie,  
Schmerztherapie nach Liebscher und Bracht,  
Micronährstofftherapie,  
Blutegeltherapie

In der beigelegten Anlage zum Behandlungsvertrag ist der Patient über die Wirkungsweise und mögliche Kontraindikationen und Risiken der vom HP angewendeten Methoden und Maßnahmen schriftlich informiert worden. Der Patient wurde darüber aufgeklärt, dass für seine Beschwerden/ sein Krankheitsbild auch andere Methoden zum Einsatz kommen könnten. Z.B.

---

Der Heilpraktiker verpflichtet sich, nur Methoden und Maßnahmen am Patienten anzuwenden, die er fachgerecht und nach den Regeln der Heilkunst ausführt und für die er einen Nachweis zur Qualifikation hat.

Der Heilpraktiker legt für die Dokumentation der Behandlung des Patienten eine Kartei / computergestützte Akte an. In diese bekommt der Patient auf Wunsch Einsicht. Eine Kopie der Patientenakte kann dem Patienten auf Wunsch angefertigt werden. Die Kosten dafür trägt der Patient.

Der Heilpraktiker verpflichtet sich zur Wahrung des Datengeheimnisses nach Bundesdatenschutzgesetz und unterliegt für alle persönlichen Angaben des Patienten der Schweigepflicht.

Der Patient **entbindet** den HP gegenüber anderen Behandlern und Institutionen von der **Schweigepflicht**, um evtl. Kooperationen zu ermöglichen:

Hausarzt,

---

Versicherung,

---

Angehörige,

außer \_\_\_\_\_

Sonstige Personen:

---

die Entbindung von der Schweigepflicht **wird nicht erteilt**

Fragen des Patienten:

---

---

---

---

Ich als Patient wurde vom HP darauf hingewiesen, dass bei meinem Krankheitsbild auch die Mittel der wissenschaftlich anerkannten Medizin, durch Ärzte ausgeübt angezeigt sind.

Ja,  ich sollte auch einen Arzt konsultieren

Der Heilpraktiker hat den Patienten über seinen Gesundheitszustand und seine Erkrankung aufgeklärt.

---

Ich erkläre hiermit, umfassend und verständlich gemäß obigen Inhalten durch

Frau Kirstin Reckziegel

über die genannten Methoden und Maßnahmen aufgeklärt worden zu sein.

Meine Fragen sind vollständig geklärt. In der Anamnese verpflichte ich mich zu vollständigen und wahrheitsgemäßen Angaben, um Behandlungsrisiken zu minimieren. Ich wünsche die Behandlung mittels der besprochenen Maßnahmen. Beim Auftreten von unerwünschten Nebenwirkungen setze ich mich unverzüglich mit meinem Heilpraktiker in Verbindung bzw. werde mich einem Arzt vorstellen.

Oder:

Ich verzichte ausdrücklich auf die gesetzlich erforderliche Aufklärung und wünsche dennoch die oben genannte Behandlung.

Ort:

Datum:

Unterschrift Patient:

Stempel/Unterschrift HP:

---

---

## **Einwilligungserklärung für die Verarbeitung von gesundheitsbezogenen Daten**

Ich erkläre mein Einverständnis, dass die Naturheilpraxis

Kirstin Reckziegel, Am Pferdeberg 33, 37115 Duderstadt,

die Daten über meinen Gesundheitszustand (z.B. Anamnese, Vorerkrankungen, aktuelle Befunde, übermittelte Befunde von Fachkollegen, Behandlungsverlauf) für den Zweck der Durchführung meiner Behandlung erhebt, verarbeitet und nutzt. Dies gilt insbesondere für die Speicherung meiner Gesundheitsdaten und des Behandlungsverlaufs in einer elektronischen Patientenakte /und/oder in Papierform.

Sie können Ihre erteilte Einwilligung gegenüber uns ohne Angabe von Gründen jederzeit widerrufen. Bitte teilen Sie uns dies schriftlich mit. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Wir führen die Datenverarbeitung, die ausschließlich auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fort. Andere gesetzliche Erlaubnistatbestände zur Datenverarbeitung bleiben von einem Widerruf der Einwilligung unberührt. Aus § 630 BGB ergibt sich eine umfassende Aufklärungs- und Dokumentationspflicht für den Behandler.

Bitte beachten Sie unser Merkblatt „Information zum Datenschutz“. Diese enthält sämtliche Informationen gemäß Art. 13 DS-GVO, insbesondere über die Datenweitergabe und die Speicherdauer.

Hinweise:

Weitere gesetzliche Ermächtigungsnormen zur Datenerhebung bleiben unberührt. Ohne diese Einwilligung ist eine Behandlung – mit Ausnahme von Notfallbehandlungen - nicht möglich; die Gesundheitsdaten sind erforderlich, um eine fachgerechte Behandlung zu gewährleisten.

---

Ort, Datum,

---

Unterschrift  
(ggfs. Sorgeberechtigte)

### **Einwilligung zum elektronischen Post-Verkehr:**

Ich willige ein, dass mich mein Heilpraktiker per E-Mail kontaktieren kann und wir auf diesem Weg medizinische Befunde, personenbezogene und abrechnungsbedingte Daten und unverschlüsselt versenden können. Dies gilt für mich, wenn ich Daten an den Heilpraktiker sende und das gilt für den Heilpraktiker, wenn er mir Daten zuschickt.

---

Ort, Datum,

---

Unterschrift (ggfs. Sorgeberechtigte)

Hinweis für Therapeuten:

Für die Behandlung von Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren müssen der Jugendliche selbst und beide Sorgeberechtigten die Einwilligung erteilen.

## **Merkblatt zur Erfüllung der Informationspflichten bei Behandlungsbeginn gem. Art. 13 und 14 DSGVO für Heilpraktiker**

### **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der allgemeinen Daten**

Die Rechtsgrundlage bildet Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Die Verarbeitung ist für die Erfüllung des Behandlungsvertrages mit Ihnen und zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Ihren Behandlungswunsch hin erfolgen.

### **Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:**

Heilpraktikerin Kirstin Reckziegel, Am Pferdeberg33, 37115 Duderstadt,  
Telefon 05527 9992201

Unser Datenschutzbeauftragter ist unter der o.g. Anschrift, mit dem Betreff „Datenschutzbeauftragter“ beziehungsweise unter [kontakt@heilpraktikerin-reckziegel.de](mailto:kontakt@heilpraktikerin-reckziegel.de) erreichbar.

Wir erheben und speichern Ihre allgemeinen Daten zur Verarbeitung Ihres Behandlungswunsches wie folgt:

1. Anrede, akad. Titel, Vorname, Nachname;
2. Post-Anschrift nebst E-Mail-Adresse und Telefonnummern für Festnetz und Mobil;
3. Geburtsdatum;
4. Angaben zu Leistungsträgern, (z.B. Krankenversicherung oder Beihilfe)
5. Gruppierung in einen eigenen Filter unter „Patienten“

Um Sie mit Ihren gesundheitlichen Beschwerden als Heilpraktiker behandeln zu dürfen, müssen wir auch Ihre gesundheitsbezogenen Daten speichern und verarbeiten. Das sind:

1. Informationen über Ihren Gesundheitszustand, Ihre Daten zum Allgemeinzustand, Ernährungszustand, rel. Messwerte, die für Ihre Behandlung im Rahmen des Behandlungsvertrages notwendig sind
2. Befunde, Anamnese, Ergebnisse von Untersuchungen, übermittelte Befundberichte von Dritten
3. Angaben in der Patientendokumentation über den Verlauf und die Maßnahmen Ihrer Behandlung;
4. Angaben im Patientenstammblatt, insbesondere Vorerkrankungen und Informationen zu Ihren weiteren Behandlern, wie Ärzten, Physiotherapeuten etc..

### **Die Verarbeitung der allgemeinen Daten dient folgendem Zweck:**

1. Sie als unseren Patienten identifizieren zu können;
2. Sie untersuchen und behandeln zu können;
3. mit Ihnen Kontakt aufnehmen zu können und zu korrespondieren;
4. Ihnen eine Rechnung zu stellen;
5. der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

### **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der gesundheitsbezogenen Daten**

Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung bildet Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO

### **Die Verarbeitung der gesundheitsbezogenen Daten erfolgt mit dem Zweck:**

1. Sie behandeln zu können;
2. Haftungsansprüche wegen Behandlungsfehlern abzuwehren

### **Speicherdauer**

Die für die Behandlung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach § 630 f Abs. 3 Bürgerliches Gesetzbuch beträgt die Aufbewahrungsfrist für die Patientenakte 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung, soweit nicht nach anderen Vorschriften andere Aufbewahrungsfristen bestehen. Nach Ablauf dieser Frist werden die Daten gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine längere Speicherung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

## **Datenweitergabe an Dritte & Information über gesetzliche oder vertragliche Bereitstellungspflichten**

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte kann erfolgen:

- a. soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des Behandlungsvertrages mit Ihnen erforderlich ist;
- b. sofern eine gesetzliche Offenbarungspflicht besteht, z.B. § 138 Abs. 1 Nr. 1 bis 8 StGB;
- c. sofern eine Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz besteht;
- d. falls wir anwaltliche und gerichtliche Hilfe in Anspruch nehmen müssen;
- e. bei einer Kindeswohlgefährdung (§ 4 Abs. 3 KKG);
- f. bei Inanspruchnahme von Laborleistungen, sofern eine entsprechende Diagnostik für Ihre Behandlung erforderlich ist. Dies setzt eine Einwilligung Ihrerseits voraus;
- g. bei einer Weiterleitung von Unterlagen an andere Heilpraktiker/Ärzte, private Krankenversicherungen oder private Abrechnungsstellen. Dies setzt jeweils eine Einwilligung Ihrerseits voraus.

Vertragliche Bereitstellungspflichten bestehen nicht.

### **Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht:

- Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Wir führen die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fort. (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

- Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde, die verfügbaren Informationen über die Herkunft ihrer Daten verlangen. (Art. 15 DSGVO)

- unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. (Art. 16 DSGVO)

- die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. (Art. 17 DSGVO)

- die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und in dem Fall, dass wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen sowie in dem Fall, dass Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber denen von Ihnen überwiegen. (Art. 18 DSGVO)

- Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen. (Art. 20 DSGVO)

- sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres Wohnortes oder unseres Praxissitzes wenden. (Art. 77 DSGVO)

### **Widerspruchsrecht**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an:

[kontakt@Heilpraktikerin-Reckziegel.de](mailto:kontakt@Heilpraktikerin-Reckziegel.de) .